



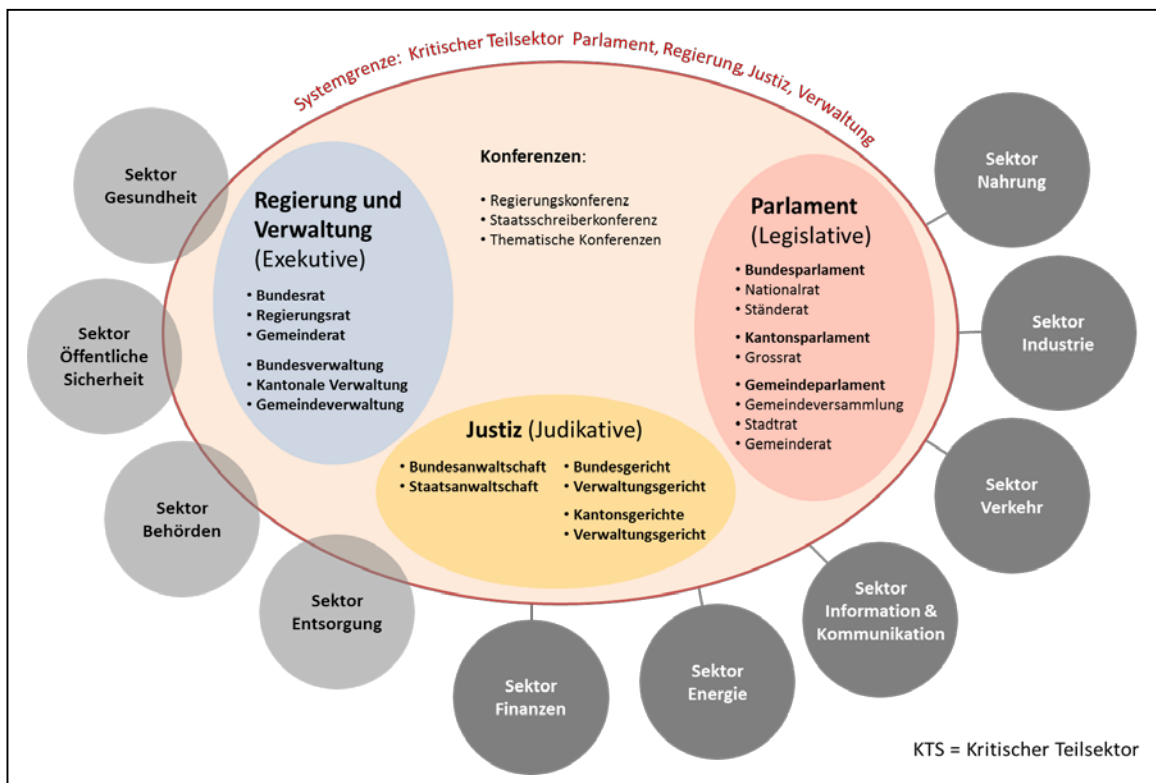
Nationale Cyber-Risiko Strategie NCS / Schutz kritischer Infrastrukturen SKI

Factsheet zum kritischen Teilsektor Parlament, Regierung, Justiz, Verwaltung

Allgemeine Beschreibung und Versorgungsleistungen

Der Teilsektor Parlament, Regierung, Justiz, Verwaltung erbringt eine Vielzahl von wichtigen Dienstleistungen für die Bevölkerung und die Wirtschaft. Diese Dienstleistungen umfassen Gesetzgebung, Rechtsprechung und deren Vollzug sowie staatliche Verwaltungsleistungen, wie zum Beispiel das Erteilen von Bewilligungen und deren Kontrolle. Bei den meisten dieser Dienstleistungen führen kurzfristige Störungen oder Ausfälle von einigen Stunden bis Tagen nicht zu gravierenden Schäden für Bevölkerung und Wirtschaft. Zeitkritisch sind vor allem Prozesse in Zusammenhang mit dem Schutz der Bevölkerung bei Gefahr (u.a. Warnung und Alarmierung der Bevölkerung), die Zollabwicklung und der Betrieb von häufig genutzten Verzeichnissen und Registern (z.B. polizeiliche Datenbanken).

Der Teilsektor Parlament, Regierung, Justiz, Verwaltung erbringt in allen kritischen Sektoren relevante Leistungen. Aufgaben, die andere Teilsektoren direkt betreffen, werden beim jeweiligen Teilsektor analysiert (z.B. Aufsichtstätigkeit Stauanlagen im Teilsektor Stromversorgung).



Systemstruktur

Der Teilsektor Parlament, Regierung, Justiz, Verwaltung hat eine dezentrale Struktur mit den Teilbereichen (1) Exekutive, (2) Legislative und (3) Judikative sowie den drei Ebenen Bund, Kantone und Gemeinden. Innerhalb dieser Bereiche besteht der Teilsektor aus einzelnen systemrelevanten Akteuren, die in ihrem Verantwortungsbereich spezifische Aufgaben übernehmen. Diese Akteure können sich nur eingeschränkt gegenseitig unterstützen. Die Konsequenzen von Ausfällen sind jedoch räumlich begrenzt und, da viele Aufgaben zeitlich verschiebbar sind, meistens nicht zeitkritisch.



Untersuchte Prozesse

Im Rahmen der Risiko- und Verwundbarkeitsanalyse wurden 13 Prozesse näher untersucht, die entweder wichtig sind für die Funktionsfähigkeit der Behörden oder eine kurzfristig wichtige Bedeutung für die Bevölkerung und die Wirtschaft haben:

Parlament (Legislative)	Regierung und Verwaltung (Exekutive)	Justiz (Legislative)
Kernprozesse		
<ul style="list-style-type: none"> – Erlassen von Gesetzen – Parlamentarische Beschlussfassung 	<ul style="list-style-type: none"> – Allg. Verwaltungsdienstleistungen – Schützen der Bevölkerung, Wirtschaft und Umwelt bei Gefahr – Zollabwicklung – Betrieb von Verzeichnissen und Registern – Sicherstellen politischer Rechte – Aufgaben zur Wahrung der inneren Sicherheit 	<ul style="list-style-type: none"> – Rechtsprechung – Strafverfolgung
Supportprozesse		
<ul style="list-style-type: none"> – Unterstützungsleistungen der Parlamentsdienste 	<ul style="list-style-type: none"> – Unterhalt Infrastruktur, inkl. IKT-Systeme 	<ul style="list-style-type: none"> – Unterstützungsleistungen der Gerichtsdienste

Relevante Gefährdungen



Ausfall IKT



Ausfall Stromversorgung



Cyber-Angriff



Konventioneller Anschlag

Verwundbarkeiten und Risiken

Die grössten Verwundbarkeiten der untersuchten Prozesse liegen im Bereich von IKT-Systemen, die von Bund, Kantonen und Gemeinden gemeinsam genutzt werden. Diese sind stark abhängig vom Funktionieren der öffentlichen Telekommunikationsnetze und der Versorgung mit elektrischer Energie. Im Rahmen der Risikoanalyse wurden dementsprechend verschiedene Szenarien von Cyber-Angriffen auf IKT-Systeme der Behörden (z.B. Datenbanken und Register), ein überregionaler Stromausfall, ein Ausfall eines zentralen IKT-Leistungserbringers sowie ein konventioneller Anschlag auf ein bedeutendes Gebäude der Behörden untersucht. Die Analyse zeigte, dass solche Ereignisse zum einen direkte wirtschaftliche und gesellschaftliche Schäden verursachen, indem z.B. Verträge ohne entsprechende Registerauszüge nicht abgeschlossen werden können. Gravierender sind aber zum anderen die indirekten Folgeschäden, die sich aus solchen Ereignissen ergeben. Angriffe auf staatliche Systeme oder Einrichtungen führen zu einem Vertrauensverlust der Bevölkerung in die Behörden und können die Reputation der Schweiz beeinträchtigen (mit Folgen für den Wirtschaftsstandort und den Tourismus).

Die Analysen zeigen, dass der Teilsektor Parlament, Regierung, Justiz, Verwaltung in der Gesamtheit als vergleichsweise resilient eingestuft werden kann. Zur weiteren Stärkung dieser Resilienz trägt bei, dass sich derzeit diverse Projekte und Programme im Bereich der Stromversorgungs- und IKT-Resilienz in Planung oder Umsetzung befinden. Beispiele dafür sind der Rechenzentrumverbund oder das sichere Datenverbundnetz (SDVN). Es ist aber davon auszugehen, dass die bestehende Resilienz des Teilsektors aufgrund der weiter voranschreitenden Vernetzung von IKT-Systemen in Zukunft abnehmen wird.

Weitere Informationen zu NCS und SKI online, unter:

www.isb.admin.ch/isb/de/home/themen/cyber_risiken_ncs.html

www.babs.admin.ch/de/aufgabenbabs/ski.html